

Ueber die Beeinflussung der Somnifen- narkose durch die Cannabis indica.

Inaugural-Dissertation

der

medizinischen Fakultät der Universität Bern

zur Erlangung der Doktorwürde

vorgelegt von

Shingo Abe

aus Japan.

Auf Antrag des Herrn Prof. Dr. E. Bürgi von der medizinischen Fakultät als
Dissertation angenommen. Datum der Promotion: 28. Mai 1925.

Zusammenfassung.

Da die Cannabis indica für sich allein gegeben wegen der störenden Rausch- und Erregungszustände als Narkotikum nicht ausgenützt werden kann, kann sie zu therapeutischen Zwecken nur in Form einer Kombination mit einem anderen Schlafmittel verwendet werden. Ich habe die Cannabis indica mit Somnifen kombiniert und die Wirkung der Kombination am Kaninchen untersucht. Das wirksame Prinzip der Cannabis indica wurde in Natronlauge gelöst.

Meine Resultate waren: Unwirksame Somnifendosen werden durch die Cannabis indica nicht beeinflusst. Nur die unwirksamen Somnifenmengen, die schon Grenzdosen sind, wie 0,3 ccm pro kg, lassen sich durch die Cannabis indica im Sinne einer Potenzierung der Wirkungen beeinflussen. Mit der Zunahme der Somnifendosis nimmt der Einfluss der Cannabis indica merkwürdigerweise ab.

